



Marktgemeinde  
GUNTERS DORF - GROSSNONDORF

Juni 2006

# AKTUELL

DAS INFORMATIONSBLA TT DER GEMEINDEVERWALTUNG

## Zwei gro ße Tage f#252;r Guntersdorf!





# Verleihung des

Ein großer Tag für Guntersdorf: Am 7. Mai 2006 bekam unsere Marktgemeinde im würdigen Ambiente des Schlosses der Familie Ludwigstorff erstmals in der fast 900jährigen Geschichte offiziell ein Marktwappen verliehen.



Obwohl Guntersdorf eine lange, geschichtsträchtige Vergangenheit hat - der Ort wurde als "Gunthartisdorf" 1108 erstmals urkundlich erwähnt, wurde der Gemeinde nie offiziell ein Marktwappen verliehen.

Um das zu ändern, suchte **Bürgermeister Günther Bradac** offiziell bei der Landesregierung um ein Marktwappen an. Diese reagierte rasch und unbürokratisch und so konnte das Wappen am 7. Mai verliehen und prä-





sentiert werden.

Neben zahlreichen Guntersdorferinnen und Guntersdorfern konnte Bürgermeister Bradac auch viele prominente Gäste im Schlosshof begrüßen: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Volkswältin Rosemarie Bauer, die Nationalratsabgeordneten Mag. Heribert Donnerbauer, Hannes Bauer, LAbg. Marianne Lembacher, Bezirkshauptmann



# Marktwappens!

Mag. Stefan Grusch, Bauernkammerobmann Richard Hogl, zahlreiche Bürgermeister des Bezirkes wie GVV-Obmann Bürgermeister Manfred Marihart, Bürgermeister HR Mag. Helmut Wunderl und Bürgermeister Ignaz Pimberger, Land um Hollabrunn-Geschäftsführer Didi Jäger, der durch das Programm führte.

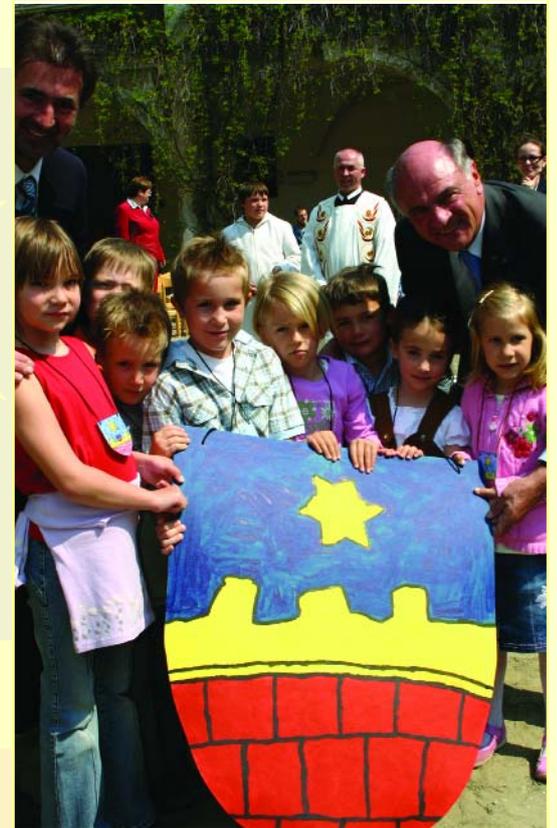
Bürgermeister Günther Bradac bedankte sich in seiner Rede bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nicht nur für die rasche Abwicklung der Wappenverleihung, sondern auch für die **tatkräftige Unterstützung** bei anderen Anliegen, wie dem Ausbau der B303 und dem Neubau von Kindergarten, Volksschule und Gemeindeamt.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wies

in seiner Festrede auf die Bedeutung dieses Tages für die Gemeinde Guntersdorf hin, betonte aber auch, dass das Wappen ein Symbol sei, das mit Leben erfüllt werden müsse und **appellierte** an alle Anwesenden, sich **für ihre Heimat zu engagieren**. Schließlich **segnete Pater Ludwig Maria** die Fahne mit dem Wappen und sie wurde **feierlich gehisst**.

Dass das neue Wappen bereits am Tag seiner Verleihung mit Leben erfüllt war, zeigte das große Engagement der Vereine und der Institutionen bei dieser Feier:

Trachtenkapelle, Kirchenchor, Volkstanzgruppe, Kindergarten, Volksschule, Fußballverein, Feuerwehr - sie alle leisteten ihren Beitrag, um dieses Fest so würdig und stimmungsvoll zu machen.





21. 4.  
2006

# Der Spatenstich in eine

Kindergarten, Volksschule, Gemeindeamt als Großprojekt - S

6



Am 21. April fand in Guntersdorf der feierliche Spatenstich zum **Neubau von Kindergarten, Volksschule und Gemeindeamt** statt.

Bürgermeister Günther Bradac konnte dazu **zahlreiche prominente Gäste**, unter ihnen NR Mag. Heribert Donnerbauer, NR Bauer, LAbg. Marianne Lembacher, die Bürgermeister HR Mag. Helmut Wunderl (Hollabrunn), Ignaz Pimberger (Wullersdorf) und Werner Gössl (Nappersdorf/Kammersdorf), sowie Pfarrer Pater Ludwig, Bezirkschulinspektor Alfred Grünstäudl, „Land um Hollabrunn“-Geschäftsführer Didi Jäger, die Architekten DI Ernst Maurer, Erwin Pokorny und Baumeister Ing. Helmut Aichinger begrüßen.

Das ambitionierte Projekt wird nach den **modernsten Standards** errichtet und soll im **Herbst 2007 fertig** gestellt sein.





# neue Zukunft!

## Spatenstich in Guntersdorf!

„Eine wachsende Gemeinde wie Guntersdorf, die bei der letzten Volkszählung ein Plus von 7,8% aufzuweisen hatte, muss den Blick nach vorne richten und die nötige Infrastruktur schaffen“, so Bradac.

Bei LAbg. Marianne Lembacher bedankte sich Bradac für die großzügige **Unterstützung des Landes NÖ**, das etwa die Hälfte der Gesamtkosten von ca. 2,1 Mio. Euro netto in Form von nicht rückzahlbaren Fördermitteln beisteuert.

Besonderen Wert legte der Bürgermeister auf die Tatsache, dass es gelungen ist, die Arbeiten an dem Projekt an **Wirtschaftstreibende aus der Region** zu vergeben.

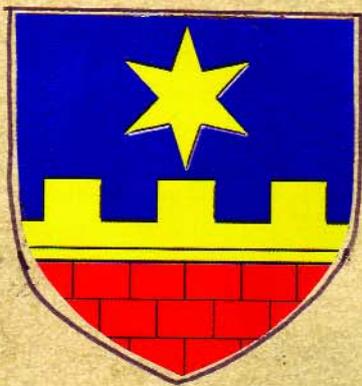
LAbg. Marianne Lembacher betonte in ihren Grußworten die Wichtigkeit dieses zukunftssträchtigen Projektes und verwies auf die zahlreichen Kinder, die die Spatenstichfeier als zukünftige Benutzer der dann neu geschaffenen Einrichtung beiwohnten (s. Bilder).



## In Guntersdorf, da ist es schön ....



- 1) In Gun-ters - dorf da ist es schön, auch oh - ne Ber - ge, Tä - ler, Höhn,
- 2) Ein ganz besond' rer Tag ist heut', ver - sam - melt sind hier vie - le Leut,
- 3) Ein je - der Bür - ger in dem Ort, lebt ger - ne hier und will nicht fort,
- 4) Die Kir - che stellt sich euch zur Schau, ein wun - der - bar sa - kra - ler Bau,
- 5) Die Siedlung, ja, die wächst her - an, mit neu - en Häu - sern bis zur Bahn,
- 6) Wir schenken auch ein' gu - ten Wein, es muss nicht im - mer Grin - zing sein,
- 7) Es kom - men auch Verei - ne vor, sie hö - ren hier den Kir - chen - chor,
- 8) In Gun-ters - dorf da tut sich 'was, die Bu - ben ha - ben hier viel Spass,
- 9) Der Fuss - ball ist in un - serm Ort, ein wirk - lich sehr be - lieb - ter Sport,
- 10) Lasst uns - re Ju - gend Ju - gend sein, die blei - ben a - bends nicht da - heim,
- 11) Die Frau - en schau'n auf die Fi - gur, doch tur - nen, ra - deln sie nicht nur,
- 12) Auch o - ben auf dem Tennis - platz, ge - winnt so man - cher einen Satz,
- 13) Die Feuer - wehr, ein je - der kennt, auch wenn es sel - ten nur mehr brennt,
- 14) Die Jä - ger - schar rückt je - des Jahr, zur Kreis - jagd aus, ja das ist wahr,
- 15) Der Nachbar - ort sei auch ge - nannt, er ist uns al - len wohl be - kannt,
- 16) In Non - dorf - wie ihr al - le wisst, der Vi - ze - bür - ger - mei - ster ist,
- 17) Auch Fes - te fei - ern, das ist Brauch, den Kir - tag und das Pfarr - fest auch,
- 18) So lasst uns al - le fröh - lich sein, bei gu - tem Es - sen, gu - tem Wein!



### Guntersdorfhymne

anlässlich der Übergabe  
des neuen Gemeindegewappens

Text und Melodie  
von Sissi Penkler



- 1) denn un - ser Ort, der ist so - gleich, ein schö - ner Fleck in Niederösterreich!
- 2) auch Pro - mi - nenz heut hier er - schien, ein neu - es Wap - pen wurde uns verliehnt!
- 3) denn bei uns gibt 's seit jü - ng - ster Zeit, den schön - sten Bür - ger - meister weit und breit!
- 4) das Schloss es glänzt im Sonnen - licht, in die - sem Schlosse nein da spukt es nicht!
- 5) der Wohnungskauf wohl sehr gut geht, wenn nicht einmal der halbe Rohbau steht!
- 6) in uns - rer Trifft und Josef - stadt, so man - cher viele Vierterl trun - ken hat!
- 7) die Blas - musik spielt mit Brill - lanz, die Volks - tanz - gruppe zeigt ein ' Band 'ltanz!
- 8) wenn die U 10 dann schießt ein Tor, der Gegner heut das Fussballmatch verlor!
- 9) Re - serv' und Er - ste zei - gen Mut, doch un - sre Da - men ki - cken wirklich gut!
- 10) um 3 Uhr nachts auf d'Uhr man schaut, ist es im Unter - ort beim Clubbing laut!
- 11) halt dich lang fit, ja das macht Sinn, als letz - ter Trend ist „Nordic - Walking“ in!
- 12) ein tol - ler Sport für groß und klein, ein je - der möcht' gern Thomas Muster sein!
- 13) sie fährt trotz - dem des - öftern aus, und zieht ein Last - wag'n aus dem Grabn raus!
- 14) der Ha - se fällt, beim er - sten Schuss, der dann in ei - nem Koch - topf braten muss!
- 15) Gr. - Non - dorf ist, wenn noch so klein, im wahr - sten Sin - ne pi - pi - mega - fein!
- 16) und wie soll es denn an - ders sein, in Nondorf gibt 's den besten ro - ten Wein!
- 17) im Som - mer, da gibt es kein Ruh'n, musst Fe - ste fei - ern wie sie fallen tun!
- 18) die Markt - ge - meinde freut sich sehr, „Wir geb'n das neue Wappen nimmer her“!



Ref: In Gunters - dorf da ist es schön, auch oh - ne Ber - ge, Tä - ler, Höhn !  
15/16) In Non - dorf ja da ist es schön, auch oh - ne Ber - ge, Tä - ler, Höhn !

**Liebe Guntersdorferinnen!  
Liebe Guntersdorfer!**

Zwei große Tage für Guntersdorf - ich glaube dieser Titel für die Sonderausgabe unserer Gemeindezeitung ist nicht übertrieben.  
Es waren tatsächlich **zwei große Tage für unsere Gemeinde**, der Spatenstich für Kindergarten, Volksschule und Gemeindeamt, sowie die Wappenverleihung.



Auf die Bedeutung dieser beiden Ereignisse für unsere Gemeinde wurde, so glaube ich, hinreichend hingewiesen. Einen Aspekt jedoch möchte ich doch noch hervorstreichen:

Es war großartig und für mich persönlich berührend, was ihr/Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Wappenverleihung geleistet haben. Es war einfach phantastisch, mit welchem Engagement **alle Beteiligten** mitgewirkt haben. Unsere Gemeinde präsentierte sich als eine große Familie, in der jeder anpackt, mithilft und seinen Teil zum Gelingen beiträgt.  
Ein großes Danke daher an alle Beteiligten und Helfer/innen, die Schule, alle Vereine, den Kindergarten, die Feuerwehr und die zahlreichen hilfreichen Hände im Hintergrund, ohne die ein solches Fest nicht möglich gewesen wäre.

Ein großer Dank gilt auch meinen Gemeinde-Mitarbeiter/innen, die hundertprozentig für die gemeinsame Sache da waren, egal ob Dienstzeit oder nicht, ob Werktag oder Sonntag. Auch die Mitglieder/innen des Gemeinderates haben großes Engagement gezeigt und das Projekt tatkräftig unterstützt.

**Es ist schön, in so einer Gemeinde Bürgermeister sein zu dürfen.**

Mit einem derartigen Engagement wird auch das "Land um Hollabrunn"-Regionsfest, das im Herbst (30. 9. und 1. 10.) bei uns stattfinden wird, sicher ein großer Erfolg. Und um dieses Engagement, um tatkräftige Mithilfe wie bei vergangenen Ereignissen, möchte ich euch/Sie jetzt schon bitten!



Euer/ Ihr

A handwritten signature in black ink, which reads "Günther Bradac". The signature is written in a cursive style.

Bürgermeister

P.S.: Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass für alle die Möglichkeit besteht, die Guntersdorfer Fahne mit dem neuen Wappen zu bestellen. Sie 3 m lang, 1,20 m breit und kostet 130 Euro. Natürlich sind auch andere Formate erhältlich. Nähere Informationen, bzw. Bestellungen im Gemeindeamt.

IMPRESSUM:

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntersdorf, 2042 Guntersdorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günther Bradac

Fotos & Gestaltung: Andreas Heske, www.heske.at

Druck: JORDAN DIGITAL, 2020 Hollabrunn